

PROTOKOLL DER 76. DELEGIERTENVERSAMMLUNG

Datum: 11.06.2025

Beginn: 19.00 Uhr

Schluss 19.30 Uhr

Sitzungsort: Soulkitchen, Bernstrasse 22, 3054 Schüpfen

Anwesende / Entschuldigte

Funktion	Vorname, Name	Vertreter/in	
Delegierte	Peter Häni gebündelte Stimmen	Gemeinde Grossaffoltern	✓
	Rolf Christen gebündelte Stimmen	Gemeinde Lyss	✓
	Ernst Hofer gebündelte Stimmen	Gemeinde Rapperswil	✓
	Bernhard Affolter	Gemeinde Schüpfen	✓
	Jakob Käch	Gemeinde Schüpfen	entschuldigt
	Beat Ludwig	Gemeinde Schüpfen	✓
	Yvonne Stämpfli gebündelte Stimmen	Gemeinde Seedorf	✓
Vorstand	Sascha Blank	Gemeinde Grossaffoltern	✓
	Rolf Christen	Gemeinde Lyss	s. Delegierte
	Matthias Rätz	Gemeinde Rapperswil	entschuldigt
	Ursula Stähli	Gemeinde Schüpfen	✓
	Martin Uhlmann	Gemeinde Seedorf	✓
Rechnungsführer HRM 2	Patrick Allenbach		✓
Geschäftsstelle	Timon Bucher	Urbanum AG	✓

Gäste	Jörg Bucher	TBA OIK III	entschuldig
	Maya Möri Känel	Gemeinde Lyss, Abt. Bau + Planung	entschuldigt
	Martin Eggli	Bürgergemeinde Busswil	✓
	Peter Egggli	Bürgergemeinde Busswil	✓
	Daniel Cattaruzza	Pachtvereinigung Lyssbach	entschuldigt
	Silvia Seiler	WBV Alte Aare	entschuldigt
	Beatrice Siegenthaler	Revisorin, Finances Publiques	entschuldigt
	Markus Stoll	Revisor Finances Publiques	entschuldigt
	Ursula Sterchi	Urbanum AG	✓

Der Präsident Sascha Blank eröffnet die Sitzung und heisst alle Anwesenden an der heutigen DV herzlich willkommen.

Der Präsident stellt fest, dass die Einladung, die Traktandenliste und die Erläuterungen zu den Traktanden den Verbandsgemeinden fristgerecht zugestellt wurden.

Die fünf Verbandsgemeinden sind mit total 15 Stimmen anwesend. Die Versammlung ist beschlussfähig.

Als Stimmenzähler wird Martin Eggli vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Zur Traktandenliste gemäss Einladung werden keine Änderungen / Ergänzungen gewünscht.

Im Weiteren weist der Vorsitzende auf die **Rügepflicht** hin:

Stellt eine stimmberechtigte Person die Verletzung von Zuständigkeits- bzw. Verfahrensvorschriften fest, hat sie den Präsidenten sofort darauf hinzuweisen. Unterlässt sie pflichtwidrig einen solchen Hinweis, verliert sie das Beschwerderecht.

Die Traktandenliste gemäss Einladung wird genehmigt.

Traktanden

- 1 Protokoll der 75. DV vom 05. Dezember 2024
 - 1.1 Genehmigung Protokoll der 75. DV vom 05. Dezember 2024
- 2 Orientierungen aus dem Vorstand
- 3 Geschäftsberichte 2024
 - 3.1 Genehmigung Geschäftsbericht des Präsidenten
 - 3.2 Genehmigung Geschäftsbericht der Geschäftsstelle
- 4 Jahresrechnung 2024
 - 4.1 Genehmigung Jahresrechnung 2024
- 5 Reglement Entschädigungen, Sitzungsgelder und Spesen
 - 5.1 Genehmigung Änderung Artikel 2
- 6 Jahresbericht der Datenaufsichtsstelle 2024
 - 6.1 Kenntnisnahme
- 7 Wahlen
 - 7.1 Revisionsstelle
- 8 Projekte
 - 8.1 WBB Grentschelbach
 - 8.1.1 Genehmigung Realisierungskredit
 - 8.1.2 Genehmigung Landerwerb
- 9 Verschiedenes

1 Protokoll der 75. DV vom 05. Dezember 2024

1.1 Genehmigung Protokoll der 75. DV vom 05. Dezember 2024

Das Protokoll wurde zusammen mit der Einladung verschickt.

Es werden keine Änderungs- / Ergänzungsanträge gestellt.

Beschluss: *Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.*

2 Orientierungen aus dem Vorstand

Timon Bucher informiert:

- Unterhalt Bachstrecken
Es mussten diverse Anrissstellen instand gestellt werden.
Im ganzen Einzugsgebiet ist der Biber aktiv, was punktuell bereits zu Unterhaltsmassnahmen führte.
Im Mai mussten in Suberg infolge Windfall Bäume aus dem Lyssbach entfernt werden.
- Unterhalt Entlastungsstollen
Die Steuerungsanlage im Container beim Wilerkreisel wurde altersbedingt ersetzt. Service und Reparatur der alten Anlage konnten nicht mehr gewährleistet werden.

3 Geschäftsberichte 2024

3.1 Genehmigung Geschäftsbericht des Präsidenten

3.2 Genehmigung Geschäftsbericht der Geschäftsstelle

Die Geschäftsberichte wurden zusammen mit der Einladung den Verbandsgemeinden zugestellt.

Aus der Versammlung werden zu den Jahresberichten keine Erläuterungen gewünscht.

Ursula Stähli verdankt die beiden Berichte und lässt in Globo darüber abstimmen.

Beschluss: *Die Geschäftsberichte werden einstimmig genehmigt.*

4 Jahresrechnung 2024

4.1 Genehmigung Jahresrechnung 2024

Die Jahresrechnung sowie der Bericht des Rechnungsprüfungsorgans sind den Gemeinden zuhänden der Delegierten zugestellt worden.

Patrick Allenbach erläutert die Jahresrechnung 2024.

Ertragsüberschuss Budget 2024	CHF	102'150.00
Ertragsüberschuss Rechnung 2024	CHF	259'469.00
Besserstellung	CHF	157'319.00

Eigenkapital per 31.12.2024	CHF	4'325'870.38
-----------------------------	-----	--------------

Die Ausgaben für den Unterhalt «Wasserbau» betrugen	CHF	304'033.00
Der Beitrag des Kantons belief sich auf	CHF	67'065.00

Investitionen netto Budget 2024	CHF	625'000.00
Investitionen netto getätigt 2024	CHF	129'869.60

Nachkredit in der Kompetenz des Vorstandes	CHF	13'532.85
--	-----	-----------

Die Revisionsstelle Finances Publiques beantragt die Jahresrechnung 2024 zu genehmigen.

Der Bericht der Revisionsstelle wird von Sascha Blank verdankt und von der Delegiertenversammlung genehmigt.

Zur Jahresrechnung 2024 werden keine weiteren Erläuterungen gewünscht.

Antrag: Genehmigung der Jahresrechnung 2024 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 259'469.00.

Beschluss: *Die Jahresrechnung 2024 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 259'469.00 wird einstimmig genehmigt.*

5 Reglement Entschädigungen, Sitzungsgelder und Spesen

5.1 Genehmigung Änderung Artikel 2, Sitzungsgelder

bisher: ¹ Pro Vorstandssitzung / Delegiertenversammlung CHF 150.00, beinhaltend Vorbereitung inkl. Sitzung bis 3 Std.

neu: ¹ Der Präsident hat keinen Anspruch auf Sitzungsgelder. Sein Aufwand wird nach Artikel 3 abgegolten.
Die übrigen Vorstandsmitglieder werden pro Vorstandssitzung / Delegiertenversammlung mit CHF 150.00 entschädigt, beinhaltend Vorbereitung inkl. Sitzung bis 3 Std.

Ziffer ² bis ⁵ bleiben unverändert.

Antrag: Der Vorstand beantragt der Delegiertenversammlung die Genehmigung der Änderung des Reglementes Entschädigungen, Sitzungsgelder und Spesen.

Beschluss: *Die Änderung des Artikels 2, Ziffer 1 des Reglementes Entschädigungen, Sitzungsgelder und Spesen wird von den Delegierten einstimmig genehmigt.*

6 Jahresbericht der Datenschutzaufsichtsstelle 2024

6.1 Kenntnisnahme

Der Bericht wurde den Verbandsgemeinden zuhanden der Delegierten zugestellt.

Die Datenschutzaufsichtsstelle Finances Publiques AG bestätigt in ihrem Bericht vom 16. April 2025, dass die Datenschutzbestimmungen eingehalten werden.

Vom Jahresbericht der Datenschutzaufsichtsstelle nehmen die Delegierten Kenntnis.

7 Wahlen

7.1 Revisionsstelle

Die Revisionsstelle ist gemäss Organisationsreglement des WBV Lyssbach jährlich zu wählen.

Antrag: Der Vorstand beantragt der Delegiertenversammlung die Vergabe des Mandates für die Rechnungsprüfung und die Datenschutzaufsichtsstelle für das Jahr 2026 an die Finances Publiques AG.

Beschluss: *Das Mandat für die Rechnungsprüfung und die Datenschutzaufsichtsstelle für das Jahr 2026 wird einstimmig an die Firma Finances Publiques AG vergeben.*

Benötigte Krediterhöhung:

11.06.2025	CHF	55'000.00	DV	Landerwerb
11.06.2025	CHF	450'000.00	DV	Ausführungsplanung und Ausführung
Total	CHF	505'000.00	benötigte Krediterhöhung	

Neuer Gesamtkredit nach Beschluss der DV vom 11.06.2025:

11.06.2025 CHF 580'000.00

Das Projekt wird beim Kanton als Instandstellungsprojekt (ISP) geführt. Dabei kann mit 60% Subventionen gerechnet werden. Der Neubau der Querung Rosenmattstrasse wird nicht vollumfänglich **saniert**. Hier ist davon auszugehen, dass rund 40% der anfallenden Kosten mit dem ISP-Satz subventioniert werden. Im Weiteren kann der RenF für einen Beitrag an die Restkosten angefragt werden. Es kann davon ausgegangen werden, dass durch den Einbau ökologischer Elemente und die Verbesserung der Vernetzung mit rund 50% Restkostenfinanzierung durch den RenF gerechnet werden kann. Gemäss der aktualisierten Kostenschätzung inkl. Landerwerb kann von einer Restkostenbelastung für den WBV Lyssbach inkl. Beteiligung der Belorado SA von CHF 145'000.00 ausgegangen werden.

Dies entspricht einem Restkostenanteil von 25%.

Antrag: Der Vorstand beantragt der Delegiertenversammlung die Erhöhung des Kredites 7410 5020.03 Grentschelbach von CHF 75'000.00 um CHF 505'000.00 auf CHF 580'000.00 zur Genehmigung.

Beschluss: Die Delegierten genehmigen die Erhöhung des Kredites 7410.5020.03 Grentschelbach um CHF 505'000.00 auf total CHF 580'000.00 einstimmig.

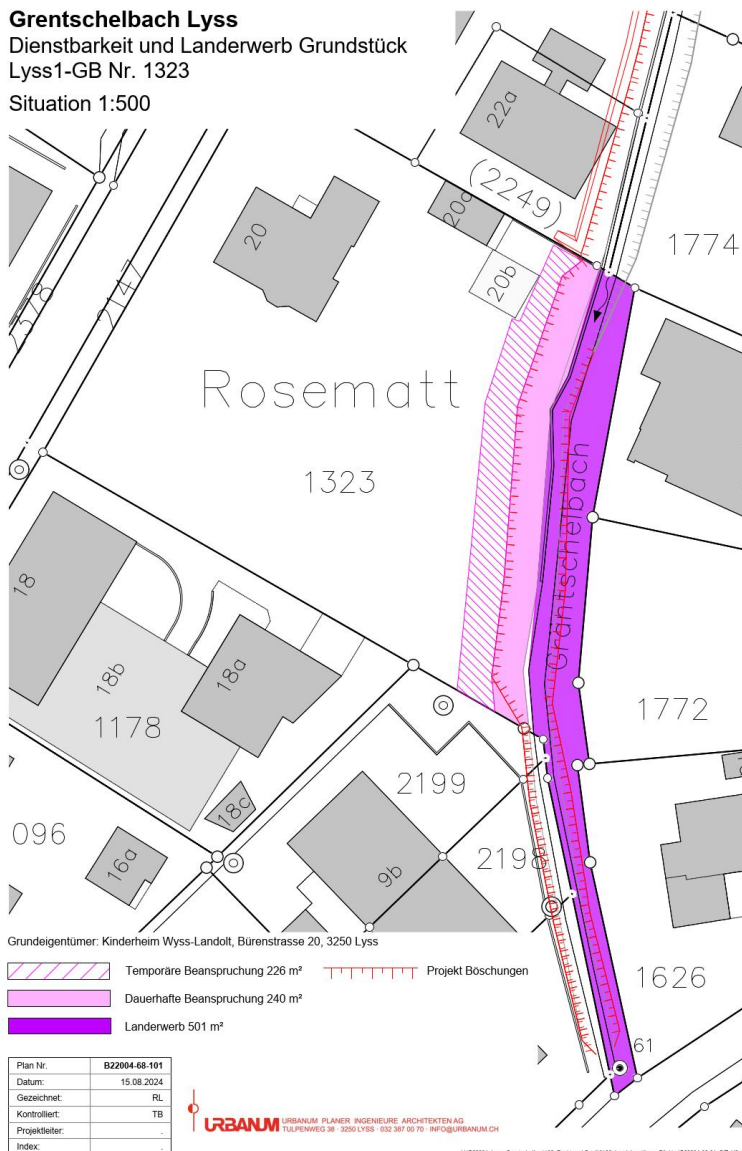
8.1.2 Genehmigung Landerwerb

Greentschelbach Lyss

Dienstbarkeit und Landerwerb Grundstück

Lyss1-GB Nr. 1323

Situation 1:500



Das Kinderheim Wyss-Landolt ist bereit, dem WBV Lyssbach von der Parzelle Lyss Nr. 1323 eine Teilfläche von 501 m² zum Preis von CHF 100.00 pro m² zu verkaufen.

Der Landverkauf muss noch von der kantonalen Stiftungskommission genehmigt werden.

Die Kosten für den Landerwerb von CHF 50'100.00 zuzüglich Notariatskosten und Gebühren sind im Realisierungskredit enthalten.

Antrag Der Vorstand beantragt der Delegiertenversammlung, den Erwerb einer Teilfläche der Parz. Nr. Lyss 1323 von 501 m2 für CHF 50'100.00 zu genehmigen.

Beschluss *Die Delegiertenversammlung stimmt dem Erwerb der Teilfläche der Parzelle Nr. Lyss 1323 von 501 m2 für CHF 50'100.00 einstimmig zu.*

9 Verschiedenes

Sascha Blank bedankt sich bei den Vorstandsmitgliedern und der Geschäftsstelle für die gute Zusammenarbeit bestens.

Der Präsident weist noch einmal auf die Rügepflicht hin.

Schluss der Versammlung: 19.30 Uhr.

Der Präsident Die Protokollführerin

Sascha Blank Ursula Sterchi